

Eisenbahnsicherungstechnik

BERUFSBESCHREIBUNG

Eisenbahnsicherungstechnik ist ein Spezialmodul in der Ausbildung des Lehrberufs Elektrotechnik (Modullehrberuf).

EisenbahnsicherungstechnikerInnen führen laufende Prüfungen an Sicherungsanlagen wie z. B. an Signalen, Weichen und Stellwerken durch. Sie inspizieren die Anlagen, stellen Störungen fest und beheben die Störungen. Außerdem führen sie notwendige Umbauten oder Erweiterungen durch und machen aufgrund der Inspektionsbefunde Vorschläge für Maßnahmen zur Vermeidung von Fehlern und Störungen.

EisenbahnsicherungstechnikerInnen arbeiten im Team mit BerufskollegInnen und anderen Fachkräften aus dem Bereich des Maschinen- und Fahrzeugbaus, der Metallbearbeitung und der Elektrotechnik sowie mit TriebfahrzeugführerInnen, StellwerksmitarbeiterInnen und anderen KollegInnen aus dem technischen Bahnbereich.

Ausbildung

Die Ausbildung zum/zur EisenbahnsicherungstechnikerIn erfolgt im Rahmen einer vierjährigen Lehre im Modullehrberuf Elektrotechnik (siehe Elektrotechnik (Modullehrberuf)).